

## **Kapitel**

Initiator\*innen: KVo, Susanne Petersen, AK Jugend und Bildung

Titel: Kindertageseinrichtungen und

Kindertagespflege qualitativ ausbauen

## **Text**

3

4

7

8

11 12

15

16

22 23

Qualitativ hochwertige, bedarfsgerechte und bezahlbare Betreuungsangebote für

alle Kieler Kinder - das ist und bleibt unser Ziel. Der Entwicklungsstand wird

halbjährlich in der KiTa-Bedarfsplanung immer wieder dokumentiert. Wir sind auf

einem guten Weg. Im Dreiklang zwischen Verbesserung der Arbeitsbedingungen,

<sup>5</sup> Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie Betreuungsqualität wollen wir das

6 Angebot weiterentwickeln. Dabei ist es notwendig, dass wir auf Landesebene bei

der Überarbeitung des Kindertagesstättenförderungsgesetzes Verbesserungen

erreichen. Die bürokratischen Abläufe im Hinblick auf das KiTa-Portal und

9 Randzeiten müssen vereinfacht werden.

Inklusion in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege ist noch nicht

selbstverständlich. Das Kompetenzzentrum Inklusion im Jugendamt ist ein kleiner

Schritt auf dem Weg zur inklusiven KiTa. Wir wollen die Einrichtung des

13 Kompetenzzentrums evaluieren lassen und fordern, dass in allen

14 Kindertageseinrichtungen in Kiel heilpädagogische Zusatzkräfte eingesetztund

diese vom Land bezahlt werden. Darüber hinaus werden wir uns für den Ausbau von

kommunalen Leistungen und Beratungsangebote beim Land einsetzen und diese in

17 Kiel besser aufeinander abstimmen.

18 Kindertageseinrichtungen in Kiel müssen noch nachhaltiger werden. Das Land

Schleswig-Holstein arbeitet momentan an der Umsetzung der Landesstrategie

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) auch in Kindertageseinrichtungen in

Kiel sind wir auf dem Weg. Zero-Waste, Ernährungsbildung und auch die

Energiewende müssen in Beteiligung mit Eltern und Kindern in der KiTa und

Tagespflege in den Mittelpunkt rücken und umgesetzt werden. Wir wollen ein

- Modellprojekt Ernährungsbildung umsetzen, das die vielfältigen Ansätze vom
- Nachgarten bis zum Bildungsprojekt mit dem Imker sichtbar macht und allen
- Einrichtungen eine gesunde, nachhaltige Verpflegung in Zusammenarbeit mit den
- 27 Eltern nahe bringt.
- Der Ausbau der digitalen Infrastruktur ist auch in Kieler
- 29 Kindertageseinrichtungen in vollem Gang. Wir setzen uns für mehr digitale
- 30 Elternkommunikation und gute Medienkonzepte im KiTa-Alltag ein, bei denen die
- Beziehungsqualität erhalten bleibt. Dabei müssen Träger und pädagogische
- Fachkräfte unterstützt werden. Wir setzen uns für die finanzielle und
- konzeptionelle Unterstützung durch das Land Schleswig-Holstein ein.